


Patientencharakteristik und Materialauswahl

Bitte wählen Sie die Qualität für die Versorgung nicht nur nach weichem Griff. Alle COMPRESSANA-Qualitäten sind optimal durchdacht und für unterschiedliche Patientenanforderungen konzipiert: **modisch – bequem – einfaches An- und Ausziehen – luftig – strapazierfähig – natürlich**

TYP	MATERIALSTÄRKE UND ARBEITSDRUCK	EINSATZMÖGLICHKEITEN NACH SCHWEREGRAD DER ERKRANKUNG	KONSTITUTION / FIGURTYP
attraktiv transparent sensitiv bequem komfortabel besonders effektiv blickdicht	fein / leicht elegant / mittel stark / kräftig stabil / effektiv	Bei leichten Beschwerden Dünne rundgestrickte Kompressionsprodukte mit höherer Elastizität und Wirkung auf oberflächige Venen Je nach Typ und Alltagssituation werden in diesem Bereich auch die besonders effektiven Qualitäten eingesetzt. Bei starken Beschwerden Stabile rundgestrickte oder flachgestrickte Kompressionsprodukte mit kräftigem Arbeitsdruck und Tiefenwirkung Festes und stabiles Gestrick mit höherer Materialfestigkeit/Stiffness • Für einfache Handhabung und leichtes Anziehen, insbesondere mit offener Fußspitze • Spürbare Therapieerleichterung auch für Einsteiger oder Menschen mit körperlichen Einschränkungen • Auch für besondere Beanspruchung und spezielle Anforderungen wie z. B. bei Adipositas, muskulösen Beinen und kräftigem Figurtyp • Leichtes Handling auch für Pflegepersonal In Flachstrick-Ausführung bei schweren Stauungszuständen, Narben- und Verbrennungstherapie, anatomischen Besonderheiten, ausgeprägter Adipositas. Mehrteilige Versorgung der Gliedmaße möglich, wie z. B. Kniestrümpfe + Leggings oder Schenkelstrümpfe + Bermuda.	 <ul style="list-style-type: none">• schmal• geringer Umfang• zierlich• geringe Ödemneigung  <ul style="list-style-type: none">• adipös• großer Umfang• kräftig• muskulös• starke Ödemneigung

In der Regel erfolgt bei rundgestrickten Kompressionsstrümpfen in KKL 1 und 2 die Versorgung mit Seriengrößen, soweit keine außergewöhnlichen Körperproportionen mit einzubeziehen sind. Flachgestrickte Strümpfe und rundgestrickte Versorgungen in KKL 3 werden überwiegend maßgefertigt.

TIPP: Die adäquate anwender- und befundgerechte Gestrickauswahl mit hohem Arbeitsdruck/Stiffness und hoher Materialstärke/-festigkeit bei niedrigem Ruhedruck (z. B. in KKL 1) bedeutet eine höhere Adhärenz (Compliance) bei bestimmten Patienten bzw. Indikationen. Versorgungen dieser Art haben i. d. R. eine ausreichende Wirksamkeit, die sich durch Erhöhung des Kompressionsdrucks kaum und wenn, dann nur mit hohem Aufwand unter klinischer Kontrolle bzw. pflegeseitiger Begleitung weiter verbessern lässt.

Generell gilt: Feine Strumpfqualitäten sind für stärkere Ödeme nicht geeignet, wählen Sie festere Qualitäten bzw. stabilere Gestricke mit höherer Materialfestigkeit und Stiffness oder idealerweise flachgestrickte Varianten.

GVK-Richtlinie

Hinweis: Serie vor Maßanfertigung

Falls eine Versorgung mit einem Serienstrumpf durch eine entscheidende Abweichung an einem Messpunkt, gemäß Maßschema (Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 387/1 und 387/2 in der jeweils gültigen Fassung) und/oder entscheidende Abweichungen an mehreren Messpunkten nicht möglich ist, wird eine Maßanfertigung vorgenommen.

Abmessen phlebologischer Versorgungen mit rundgestrickten Kompressionsstrümpfen

Bei lymphatischen Erkrankungen, Narben oder anatomischen Besonderheiten verwenden Sie unsere Flachstrick-Bestellformulare.

- Die Extremität muss ödemfrei sein. Testen Sie dies, indem Sie etwas oberhalb des Knöchels das Gewebe palpieren (Daumenprobe). Ggf. muss der Patient noch vor dem Aufstehen in seinem Bett vermessen werden. Bei manifesten Ödemen, die sich über Nacht nicht selbst zurückbilden, sollten mit dem behandelnden Arzt geeignete Maßnahmen ergriffen werden.
- Der Patient sollte möglichst im Stehen vermessen werden, siehe „Leitlinien Medizinischer Kompressionsstrümpf“. Beim Messen liegt das Maßband ohne Zug an. Die Umfangmaße sind im rechten Winkel zu messen, niemals schräg. Messen Sie nach Möglichkeit auf Serie.
- Messpunkte**
 - A** wird kurz hinter dem Zehengrundgelenk am Ansatz der kleinen Zehe ermittelt.
 - Y** Umfang Fersenkante/Spann (Fußstellung 90°)
 - B** wird oberhalb des Knöchels, an der schmalsten Stelle des Beins (Fessel) abgemessen, und ist ausschlaggebend für die Bestimmung der Seriengröße
 - B1** am Ansatz des Wadenmuskels.
 - C** befindet sich an der dicksten Stelle der Wade.
 - D** Endmaß für Wadenstrümpfe und wird zwei Finger breit unter der Kniekehle bzw. in Höhe des Fibulaköpfchens (vorstehender Knochen direkt unterhalb der Kniescheibe Außenseite) gemessen.
 - E** Mitte der Kniescheibe.
 - F** Endmaß für Halbschenkelstrümpfe liegt in der Mitte des Oberschenkels.

G Endmaß für Oberschenkelstrümpfe und wird 3 cm unter dem Schritt bzw. in Höhe der Gesäßfalte am Oberschenkelende gemessen. Empfehlung: A-G Schenkelstrümpfe enden ca. 3-5 cm (max. eine Handbreite) unterhalb des Schrittes.

K Bei Strumpfhasen ermitteln Sie in Höhe des Messpunkts G den Umfang cK um beide Beine herum. Diese Maßnahme optimiert den Sitz der Strumpfhasen.
Geben Sie bei Schwangerschaftsversorgungen bzw. hohen Bauchumfängen die Länge **K-T vorne**, von der Schambeinoberrante bis zum gewünschten Abschluss an. Bei großen Gesäßweiten gewährleistet die zusätzliche Angabe **K-T hinten**, von der Gesäßfalte (Oberschenkelende) bis zum gewünschten Abschluss (Taille) einen korrekten Sitz des Hosenteils. **Diese Angaben sind i.d.R. ab Leibumfängen von 120 cm erforderlich.**

H wird in Hüfthöhe an der stärksten Stelle des Gesäßes ermittelt (größter Leibumfang).

- Auswertung Seriengröße**

Überprüfen Sie anschließend die Maße des gewünschten Artikels mit der entsprechenden COMPRESSANA Toleranztafel TOMES® oder im COMPRESSANA Online-Shop unter portal.compressana.de. Sie vermeiden so teure Fehlanfertigungen (auf Grund von Schreibfehlern, Zahlendrehern etc.).

TOMES® Art.Nr. 0828 für	SENSITIV / LEGANZA / NOVA / DIAMONDS
	FORTE / COTTON / LINEA COTTON
TOMES® Art.Nr. C223 für	FREE / IMPACT
	ULCER SYSTEM: ULCER FORTE / ULCER INTRA

Beachten Sie neben den Umfängen auch die Längen auf eine etwaige Versorgungsnotwendigkeit mit Kurzgrößen. Dabei Fußlängen/Schuhgrößen berücksichtigen. Sollten die Maße zwischen zwei Größen liegen, wird ggf. je nach Indikation und Kompressionsklasse die nächst größere Seriengröße gewählt.